

Stadt Ingolstadt  
Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Michael Kern  
Rathaus

85049 Ingolstadt

**Stadtratsfraktion Ingolstadt**

Taschenturmstr. 4  
85049 Ingolstadt  
Tel.: +49 (0) 841 910612  
Fax: +49 (0) 841 910023  
fraktion@gruene-ingolstadt.de  
<https://fraktion.gruene-ingolstadt.de>

Ingolstadt, 23. Juni 2026

## **Aufzeichnung und zeitversetzte Abrufbarkeit öffentlicher Stadtratssitzungen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Stadtrat Ingolstadt überträgt seine öffentlichen Sitzungen bereits per Livestream. Wer die Sitzung nicht live verfolgen kann, hat aber derzeit keine Möglichkeit, sie später anzuschauen. Andere bayerische Städte haben dieses Problem bereits gelöst: Der Stadtrat Augsburg beispielsweise hat im Februar 2024 einstimmig beschlossen, seinen Livestream um eine Mediathek zu ergänzen. Die Aufzeichnungen sind dort für sechs Wochen abrufbar, danach werden sie gelöscht. München und Würzburg verfahren ähnlich. Die Sechs-Wochen-Frist entspricht dem bayerischen Datenschutzrahmen und hat sich in der Praxis bewährt.

### **Wir beantragen daher:**

1. Die öffentlichen Sitzungen des Stadtrates Ingolstadt werden künftig zusätzlich zum bestehenden Livestream aufgezeichnet.
2. Die Aufzeichnungen werden in einer Mediathek für die Dauer von sechs Wochen zum Abruf für jedermann bereitgestellt. Nach Ablauf dieser Frist sind sie zu löschen.
3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, die technische und organisatorische Umsetzung zu prüfen und dem Stadtrat einen Umsetzungsvorschlag vorzulegen.

### **Begründung**

Wer an der Übertragung der Sitzungen nicht live teilnehmen kann – sei es wegen Arbeit, Familie oder anderen Verpflichtungen –, hat derzeit keine Möglichkeit, Sitzungen nachzuverfolgen. Eine Mediathek mit zeitversetztem Abruf schließt diese Lücke. Sie stärkt die demokratische Teilhabe, ohne zusätzliche Präsenzplichten zu schaffen. Der technische Mehraufwand

gegenüber dem bestehenden Livestream ist gering. Die Umsetzung ist mit vertretbarem Ressourceneinsatz möglich. Die Sechs-Wochen-Frist ist datenschutzrechtlich erprobt und verhältnismäßig. Sie gibt Bürgerinnen und Bürgern ausreichend Zeit zur Nachverfolgung, ohne eine dauerhafte Archivierung zu erfordern.

Mit freundlichen Grüßen



Nathalie Argus



Barbara Leininger (Fraktionsvorsitzende)



Dr. Christoph Spaeth (Fraktionsvorsitzender)



Petra Kleine



Agnes Krumwiede



Maria Segerer